

brut

Presseinformation, 29. Oktober 2025

Körper, Klima, Klang: November & Dezember im brut Wien

Noch vor Jahresende lockt brut Wien mit Uraufführungen und Wiederaufnahmen: So steigert sich Veza Fernández in eine Sprechekstase, die Huggy Bears Days präsentieren einen Premierenreigen von Nachwuchskünstler*innen und Adam Man bringt die unwiderruflichen Folgen der Klimakatastrophe für die Wälder ins Theater. Die freudigen Wiedersehen gibt es mit der umjubelten Produktion *[EOL]. End of Life* von DARUM (Victoria Halper & Kai Krösche) und Alex Franz Zehetbauers Konzert-Performance *An Evening with*, die unter anderem auch im Rahmen von brut barrierefrei eine Tastführung anbietet. Zudem untersuchen ein Workshop und eine Drag-Show das Thema Relaxed Performance.

Tickets für das Programm bis Ende November sind auf www.brut-wien.at erhältlich.

Veza Fernández fordert von 6. bis 8. November im brut nordwest das Publikum auf, Text, Körper und Textkörper von den Grenzen der Haut aus zu erleben. Mit *Chantal, the body is a text longing for perspective* schafft sie – jenseits patriarchaler Normen und dominanter Aufmerksamkeitsregimes und zu Musik von **Zosia Holubowska** aka Mala Herba – ein intimes anatomisches Spektakel, das den Körper als überbordenden Text offenlegt. Zum zweiten Spieltermin lädt brut Wien erneut zu einem **Aperitivo** ein, um bereits vor der Vorstellung in einer entspannten Atmosphäre über die Themen des Projekts zu plaudern. Die Moderation übernehmen **Claire Lefèvre** und **Nerea González**.

Die junge Wiener Tanz- und Performance-Szene im Doppelpack: Von 6. bis 14. November präsentieren die diesjährigen Nachwuchskünstler*innen des Huggy Bears Supporting Program ihre Arbeiten im WUK performing arts und im studio brut. **Maria Mam & Flora Renhardt** feiern am 6. und 7. November in *sk8r grrrl* Flinta*-Personen in der Skateszene. Im Anschluss daran lassen **Simone Lorenzo Benini & Miriam Budzáková** in *Sandpit* unendlich viele Geschichten und Bilder mittels Sands entstehen. Weiter geht es von 12. bis 14. November mit dem ehemaligen Wiener Staatsballett-Tänzer **François-Eloi Lavignac** und seiner berührenden Ballett-Lovestory in *Fifth position*. Darauf folgt **Laureen Drexlers & Giorgia Scisciolas PIERRE** – eine Erforschung des Themas Unterdrückung ausgehend von der Stärke und Formbarkeit von Marmor. Kombitickets sind für die jeweiligen Abende erhältlich.

Von Publikum und Kritik umjubelt, eingeladen zum Berliner Theatertreffen und nun für den Nestroy Spezialpreis 2025 nominiert, kommt die brut-Koproduktion *[EOL]. End of Life* von **DARUM (Victoria Halper & Kai Krösche)** zurück ins brut. Von 14. bis 29. November ist die VR-Installation, die der Frage nach unserem digitalen Erbe auf den Grund geht, im brut nordwest zu erleben.

Back to life, back to reality: Den Abschluss des Jahres 2025 macht **Adam Man** mit Butoh-Tänzer **Michiyasu Furutani** und Cellistin **Judith Hamann**. Über einen längeren Zeitraum haben sie regelmäßig einen unter der Klimakatastrophe leidenden Wald dokumentiert. *Reforest* zeigt von 11. bis 13. Dezember im brut nordwest die verheerenden Folgen von Waldbränden, Borkenkäfern und Stürmen.

In der Zwischenzeit lädt die Reihe **brut barrierefrei** gemeinsam mit **Elena Lach & Ema Benčíková** von 14. bis 16. November zu einem dreitägigen Workshop zum Thema Relaxed Performance, die schließlich am 15. November gemeinsam mit dem Drag-Kollektiv **Dragsau** ausprobiert wird. Und am 28. November findet vor **Alex Franz Zehetbauers** Vorstellung *An Evening with* im brut nordwest eine **Tastführung** für blindes und sehbehindertes Publikum statt. Der aberwitzige Liederabend ist ein letztes Mal am 9. Dezember in den Breitenseer Lichtspielen zu sehen und zu hören.

Pressekontakt

Theresa Pointner +43 664 227 9400
Marco Morgenroth +43 676 587 8730
presse@brut-wien.at | brut-wien.at/de/presse